

# Hausaufgabenkontrolle: Tipps?

**Beitrag von „\*Jazzy\*“ vom 7. Oktober 2016 08:05**

Moin!

Ist bei mir ein riesiges Thema, da mein Klientel eher der Sonder-/Hauptschul-/Was interessiert mich Schulfraktion angehören. Zum Glück pflege ich mit meinen Kids aber ein sehr ehrliches Verhältnis, so dass ich mich (idR) darauf verlassen kann, dass sie mir die Wahrheit sagen.

Wochenplanarbeit kommt immer mal wieder, überfordert einige jedoch total (Selbstorganisation/Zeitmanagement). Zu Beginn der Stunde wird vor der Begrüßung das Material herausgeholt und die HA aufgeschlagen. Ich gehe flott die Anwesenheitsliste durch und hake die HA ab, die Kids sagen einfach ja oder nein. Im Anschluss noch eine kurze Runde: Tina, du schreibst in deinen Schulplaner: "2x keine HA"... Tim, "3x keine HA".... Das dauert 2 Min. Nun frage ich nach Schwierigkeiten bei bestimmten Aufgaben. Diese werden im Plenum geklärt. Falls einige Kids gar keine Probleme hatten, können sie sich die nächsten Aufgaben draußen oder im Diffraum erschließen und direkt weiterarbeiten. Nachdem nun alle Fragen geklärt sind, alle Kids irgendetwas arbeiten, gehe ich rum und lasse mir als Stichprobe einige HA zeigen und unterschreibe im Schulplaner. Das dauert wieder 5 Minuten, betrifft aber nur einzelne Kids (Wenn hier auffällt, dass etwas fehlt, ich belogen wurde, werde ich tatsächlich sehr grantig). Anschließend folgt noch der Eintrag im Klassenbuch, damit die säumigen Kids nacharbeiten.

Anfangs bin ich auch rumgegangen... nervig. Die halbe Stunde unterwegs, weil man ständig von anderen Kids angesprochen wird, die eine Aufgabenstellung nicht verstehen o.ä. Außerdem blättern die Kids ewig rum, bis sie die HA finden (die stehen natürlich irgendwo in einem Colleblock, nicht in einem Heft oder einer Mappe...). Das ist anstrengend.

In diesem Sinne, auf in die letzte Runde!